



GROSSSCHWEIDNITZ

ORTSBLATT

09 | 2025 | Jahrgang 17
12. September 2025

Telefon (0 35 85) 83 26 67 • E-Mail: grossschweidnitz@t-online.de • www.grossschweidnitz.de

allgemeine Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Mo. – Do. 8.00 – 12.00 Uhr, Mi. 13.00 – 18.00 Uhr und Do. 13.00 – 17.00 Uhr, Fr. geschlossen



© alte Postkartenansicht

Detail des ehem. Schulgebäudes - jetzt Gemeindeamt und rechts eine historische Ansicht. © Alle Bilder sind aus dem Bestand des Museums

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet statt

am 18.09.2025 um 19.00 Uhr

in der Gemeindeverwaltung.

Das Amtsblatt des Landkreises Görlitz steht nur noch digital zur Verfügung. Sie finden dieses über die Internetseite des Landkreises wie folgt:

www.landkreis-goerlitz.de

Gratulation
den Großschweidnitzer
Jubilaren



**85. Geburtstag
Gisela Seibt**

am 27.09..

Redaktionsschluss

Oktober-Ausgabe

25.09.2025



Wir würden uns freuen wenn
Sie uns Ihre Beiträge senden an
E-Mail: grossschweidnitz@t-online.de

Geschichte der Schule Großschweidnitz – Teil 2

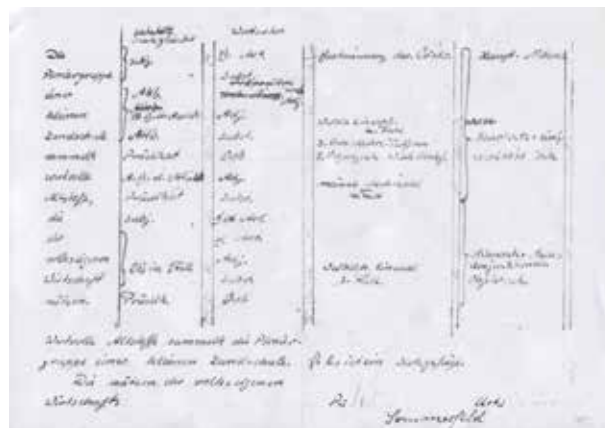
Mit dem Befehl der russischen Kommandantur den Schulbetrieb zum 1. Oktober 1945 wieder aufzunehmen, musste das Schulhaus erst beräumt werden. Einige Räume waren zwischenzeitlich als Lager für beschlagnahmte Rundfunkgeräte und als Kommandantur genutzt worden.

Als neuer Schulleiter wurde Arthur Skade eingesetzt. Er wurde durch eine Reihe von Neulehrern unterstützt. Zu ihnen gehörten Ursula Broll, Marianne Lehmann, Lea Olbricht, Fritz Augustin, Siegfried May, Alfred Wohland, Heinz Kuppke, Ursula Masur, Siegfried Bürger und viele andere. Viele von ihnen hatten keine pädagogische Ausbildung und mussten diese in Kursen neben dem Unterricht im Selbststudium nachholen. Ab 1952 fand die Fachlehrerausbildung an Hochschulen statt.

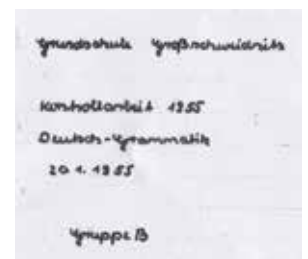
Die schwierige Nachkriegszeit machte sich natürlich auch in der Schule bemerkbar. Als Schulspeisung gab es ein trockenes Roggenbrötchen. Viele andere Dinge wie Schulhefte, Schuhe und Bekleidung gab es nur auf Bezugsscheine.

Am 27. und 28. September 1947 feierte das Dorf den 50. Geburtstag der Schule.

Dazu gehörte ein Programm der Schüler im Gasthof "Zum Schwimmer", ein großes Festumzug, ein Kinderfest auf dem Sportplatz und ein Lampionumzug. Als Erinnerungsgeschenk gab es für jedes Schulkind eine Keramiktasche.



Deutscharbeit 1955



Geschichte der Schule Großschweidnitz – Teil 2

Am 13. Dezember 1948 wurde die Pionierfreundschaft gegründet, die den Namen Clara Zetkin erhielt.

Im April 1949 übernahm die Landesanstalt die Patenschaft über die Schule. Diese bestand vorallem in der Unterstützung mit ökonomischen Dingen, wie Glühlampen für die Beleuchtung der Unterrichtsräume, aus 8 kostenlosen Mittagessen und vielen anderen Dingen.

1949 wurden in 8 Klassen 280 Schüler von 7 Lehrern unterrichtet. Dabei war die 4. Klasse mit 50 Schülern die stärkste, die 7. Klasse mit 27 die schwächste.

1950 wurde die Schulspeisung eingeführt. 1950 übernahm Alfred Wohland die Leitung der Schule, nach ihm folgte Lea Olbricht als Schulleiterin. Im Oktober 1951 wurden die erste Elternbeiratswahlen durchgeführt. Zum Vorsitzenden wurde Georg Kaufmann berufen.

Ab 1952 wurde die Leitung der Schule von Heinz Kupke übernommen. Er hatte dieses Amt 38 Jahre inne. In dieser Zeit arbeiten als Lehrer bzw. Lehrerin Roland Kunert, Horst Kubsch, Waltraud Rudel, Ewald Seibt, Hans Müller, Georg Kaufmann, Walter Linke, Gert Seibt, Peter Hauptmann, Günther Kerner, Fritz Augustin, Hubert Mücke, Ursula Kupke, Inge Mücke, Bärbel Kreihs, Thea Wolf, Günter Piefel, Doris Wagenknecht und andere. Von den Lehrern wurden damals 30 Wochenstunden Unterricht erteilt. Anfang der 1950er Jahre wurden die besten Schüler nach Löbau an die erweiterte Oberschule (EOS) delegiert. Im Jahr 1953 waren es 13 Schüler. 1954 wurde die ehemalige Lehrerwohnung zu einem Klassenzimmer umgebaut. Im Jahre 1955 erhielten die ersten Schüler die Jugendweihe.

1958 wurde der polytechnische Unterricht eingeführt, mit dem vor allen die Arbeit in den LPGen und Betrieben kennengelernt werden sollte. Hier waren die Schüler vor allen in der LPG Typ III, in der Hühnerfarm und im VEB Leinenindustrie eingesetzt. Für den Unterrichtstag in der Produktion (UTP) stand in der Leinenindustrie Großschweidnitz ein polytechnisches Kabinett mit Ausbilder zur Verfügung. Die Schüler lernten die Werkstoffbearbeitung und wurden in die produktive Arbeit eingeführt. 1963 wurde ein durch Eltern, Schüler und dem langjährigen Hausmeister Willi Altmann, in freiwilliger unbezahlter Arbeit geschaffener Experimentierraum, übergeben. Für den Schulgartenunterricht stand der Schule verschiedene kleine Grundstücke zur Verfügung. Im Jahre 1964 wurde auf dem Grundstück des ehemaligen Gasthof „Zum Sachsenfreund“ für die Oberschule ein polytechnisches Kabinett und im ehemaligen Saal eine Turnhalle im Rahmen des Nationalen Aufbauwerkes eingerichtet.



Lehrerschaft 1957

Mit dem Jahr 1963 wurde im Kreis Löbau die 10jährige Schulpflicht eingeführt. Schüler die die mittlere Reife ablegen wollten mussten bis 1967 die 9. und 10. Klasse in Löbau, Niedercunnersdorf oder Dürrhennersdorf besuchen. Durch Umbauten und Verbesserung der Unterrichtsräume entwickelte sich ab 1967 die Schule von der achtklassigen zur zehnklassigen Polytechnischen Oberschule.

1967 gab es 270 Schüler in 10 Klassen. In ihrer Freizeit hatten die Schüler die Möglichkeit sich in Arbeitsgemeinschaften wie Schnitzen, Junge Sanitäter, Foto-AG und Sport zu betätigen.

1974 gab es an der Schule 10 Klassen mit insgesamt 220 Schülern. Es standen 8 Schulräume und ein polytechnisches Kabinett zur Verfügung. Die Schüler wurden von 17 Lehrer und Lehrerinnen unterrichtet. 1977 feierte die Schule ihren 80. Geburtstag mit einer Ausstellung, einem Festumzug und Kinderfest. Da die Anzahl der Unterrichtsräume nicht mehr ausreichte und die Sanitäreanlagen in einem ungenügenden Zustand waren, wurde 1978 ein Erweiterungsbau geplant. Mit dem Bau der 1982 ausgeführt wurde entstanden moderne Sanitäreanlagen und im Obergeschoß 2 neue Unterrichtsräume. 1984 wird der Gasthof „Sachsenfreund“ baupolizeilich gesperrt und der Schulsport in der Turnhalle Löbau-Süd durch geführt.

1988 erhält die Schule den Namen „Clara Zetkin Oberschule“. Der Schuldirektor Oberstudienrat Heinz Kupke tritt 1990 in den Ruhestand und Frau Helmstedt übernimmt die Leitung der Schule.

Mit dem Rückgang der Schülerzahlen und die Zusammenlegung



Geschichte der Schule Großschweidnitz – Teil 2

von Schulen verändert sich auch in Großschweidnitz der Schultyp. Ab dem 1. August 1992 wird die Schule eine vierklassige Grundschule, die von Birgit Kyau geleitet wird. Als Lehrerinnen sind Frau Mücke, Frau Jensch, Frau Wesely und Frau Brandes eingesetzt. Da die Schule jetzt nur noch von Kindern im Alter von 6 bis 10 Jahren besucht wurde, war man der Meinung, dass mit der Darstellung der Persönlichkeit von Clara Zetkin die Kinder Überfordert sind. Die Gemeindevertretung entschloss sich demzufolge im April 1993 zur Namensänderung in „Grundschule Großschweidnitz“. Mit der Neugestaltung des Schulsystem wurden auch die Vorschriften zum Betreiben einer Grundschule verändert, welche zu umfangreichen Umgestaltung führte. Über einen Zeitraum von 4 Jahren wurden Bauarbeiten und Umgestaltungsmaßnahmen im Wert von ca. 850.000 DM durchgeführt. Diese betraf vor allen die Heizung, Elektroinstallation, Decken und Fußböden und die Anschaffung für die Inneneinrichtung.

1997 feierte die Schule ihren 100jährigen Geburtstag. Aus diesem Anlass fand vom 04. bis 11. Oktober eine Festwoche statt. Am 05. September 1998 wurde die letzte Kinder in Großschweidnitz eingeschult. Für Großschweidnitz war dies der Beginn der letzten Etappe der Schule, die 2002 für immer schloss. Das Gebäude der Schule wird heute als Gemeindezentrum und das Nebengebäude nach Kauf von der Schützengesellschaft Großschweidnitz genutzt.

Impressionen Depotfest Feuerwehr



© Rainer Miehbradt

Demenznetzwerk-Oberlausitz lädt ein

Demenznetzwerk-Oberlausitz lädt zu seiner nächsten Veranstaltung ein:

Termin: 25.09.2025 – 18:30 Uhr
Saal Faktorenhof Eibau
Hauptstraße 214a, 02739 Eibau

Demenz – „Du hast dich so verändert“?
Ich kann dich nicht verstehen.

Sie hören sich Erfahrungsberichte von Angehörigen Demenzkranker an – teils nachdenklich, teils humorvoll, welche Frau Hieke (Leiterin der Stadtbibliothek Ebersbach-Neugersdorf) vorträgt. In den Berichten wird geschildert, wie sich die Krankheit für die Betroffenen anfühlt und wie sich das Leben der Angehörigen ändert.

Sabine Erath knüpft genau dort an, erklärt die Krankheit und zeigt für typische Situationen Lösungswege auf. Durch ihre langjährige Tätigkeit als Validationslehrerin und Demenzberaterin kann sie auf einen großen Erfahrungsschatz zurückgreifen. Sie gibt praktische Hinweise, die den Angehörigen den Umgang mit der/dem Erkrankten erleichtert.

Sie sind eingeladen, Fragen die Sie bewegen zu stellen.

Wir freuen uns auf eine spannende Diskussionsrunde mit Ihnen und hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben.

*Es grüßt Sie, das Team
 des Demenznetzwerk-Oberlausitz*

Der Seniorenverein informiert

Am 13. August hat der Seniorenverein seinen alljährlichen Grillnachmittag. Aber, wie schon beim Dorffest, hat der Wetterverantwortliche es zu gut gemeint und gleich mal wieder 32 Grad warme Luft zu Boden geschickt. Da wir aber bei den Schützen unter ihrem Schleppdach gegessen haben, war es auszuhalten. Die Steaks und die Bratwürste schmeckten sehr gut. Auch den mitgebrachten Salaten unserer Senioren wurde rege zugesprochen. Daher ein großes Dankeschön an unseren Grillmeister, Herrn Tilgner und seinem Assistenten, die wie immer bewährt und mit ruhiger Hand alle Steaks und Bratwürste auf dem Grill im Zaum hielten, bis sie knusprig gebraten waren. Ebenso großen Dank den Seniorinnen und Senioren, die sich große Mühe mit Nudel-, Tomaten- und Kartoffelsalat gegeben haben. Alle waren sehr schmackhaft und passten gut zu einem Grillessen. Ebenso ein Dankeschön an die musikalische Unterhaltung.

Am 10. September treffen wir uns wieder um 14.30 Uhr im Seniorenraum und dann wird es um die Gesundheit gehen. Herr Apotheker Hoffmann beantwortet Ihre Fragen rund um die Apotheke und ihre Aufgaben. Bleiben Sie bis dahin gesund. Wir freuen uns auf Sie.

Der Vorstand



© Rainer Miehbradt

Gemeindebibliothek Großschweidnitz

Buch des Monats September – Rausch

Geht es Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, auch so wie mir? Die Zeit vergeht immer schneller. In reichlich einem Vierteljahr dürfen Sie schon in Feiertagsstimmung kommen, denn dann ist Weihnachten. Aber so weit wollen wir ja noch nicht denken. Erstmal muss der Herbst sein buntes Mäntelchen ausbreiten und uns mit ausgeglichenem Wetter versorgen. Dazu passt auch immer ein schönes Buch aus der Bibliothek. Für diesen Monat habe ich Ihnen ein Buch von John Griesemer herausgesucht, mit dem Titel „Rausch“. Es geht um technische Neuheiten, um Liebe und auch um die Reise in eine moderne Welt. Wir schreiben das Jahr 1857. Das erste Transatlantikkabel soll gelegt werden, doch es reißt wieder und wieder. Das größte Schiff aller Zeiten soll zu Wasser gebracht werden, doch es weigert sich, vom Stapel zu laufen.

Da ist zunächst der amerikanische Ingenieur Chester Ludlow, der sich in den Kopf gesetzt hat, das erste Telegraphenkabel durch den Atlantik zu verlegen. Chester ist unglücklich verheiratet mit der ehemaligen Schauspielerin Franny, die ihrer gemeinsamen Tochter Betty nachtrauert. Diese starb an einem epileptischen Anfall. Ludlow begibt sich, um Geld für sein Projekt zu sammeln, mit einer illustren Theatergruppe und einem verspielten Stück auf die Reise. Geleitet wird die Theatergruppe von Joachim Lindt, einem Österreicher. Zu dessen Frau Katerina fühlt sich Ludlow alsbald magisch hingezogen. Er muss jedoch erfahren, dass es die menschli-

chen Schwächen sind, die das Jahrhundertprojekt immer wieder an den Rand des Scheiterns bringen. Am Ende besucht Chester Ludlow in Liverpool den „Größten schwimmenden Vergnügungspark der Welt“ auf genau dem Schiff, dass zunächst nicht ins Wasser wollte und doch die Welt veränderte.

Der Autor John Griesemer nutzt seine erzählerische Kraft zur Schilderung historischer Momente, die die Alte mit der Neuen Welt verbindet, die bis heute das Verhältnis dieser beiden Kontinente zueinander prägen. Er wurde 1947 in New Jersey geboren und lebt heute mit seiner Familie in New Hampshire.

Habe ich Ihr Interesse auf dieses Buch geweckt? Dann freue ich mich wie immer auf einen Besuch von Ihnen in unserer Gemeindebibliothek, immer donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Ihr Bücherwurm

Kerstin Niese

Es gibt ein ständiges Angebot an Krimis, Romanen und Kinderbüchern. Es werden zur Zeit **keine Bücherspenden** angenommen.

Öffnungszeiten:

jeden Donnerstag: 14.00 – 17.00 Uhr im Gemeindeamt

28.09.25 Herbstfest im Park

ab 11.30 Uhr

gemütlicher Herbstnachmittag
im Park Dürrhennersdorf

mit Basteleien für Groß und Klein,
Kinderschminken, Hüpfburg

Für das leibliche Wohl wird mit herbstlichen
Leckereien gesorgt!





Löbauer Baby- und Kindersachenbörse

13. September 2025 von 9 bis 12 Uhr in der Messe- und Veranstaltungshalle Löbau

Vor mehr als 12 Jahren fand unsere Börse zum ersten mal im Messepark (damals noch in der Blumenhalle) statt nachdem die Börse aus organisatorischen Gründen in der Löbauer Brauerei nicht mehr umsetzbar war. Nun dürfen wir dank der immer wieder tollen Unterstützung seitens des gesamten Teams des Messeparks und der Stadt Löbau unsere Pforten dort zum 23. mal in der Messehalle öffnen.

Auf riesigen Wühltischen wird preiswerte Mädchen- und Jugendbekleidung aus zweiter Hand bis Größe 176 für den Frühling und Sommer angeboten. Zudem gibt es jede Menge gut erhaltener Kinderwagen, Kinderautositze, Betten, Hochstühle, Spielsachen, Bücher und vieles mehr.

Unsere Börse leistet einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit und sozialen Unterstützung für viele junge Familien in unserer Region. Gerade in Zeiten stark steigender Energie- und Lebenshaltungskosten bekommt unsere Börse eine immer größere Bedeutung.

Zum Gelingen unsere Börsen packen über 100 fleißige Helferinnen und Helfer (meinst Eltern) an. Für diesen fleißigen Einsatz möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken. Ohne euch wäre diese Börse so nicht umsetzbar.

Wir suchen stets weitere fleißige HelferInnen. Bei Interesse melden Sie sich einfach über Facebook, per E-Mail (kindersachenboerse@gmx.de) oder Handy (ab 25.09. Mo – Fr von 17 – 21 Uhr 0176 55 911 602).

Schwangere und Menschen mit Behinderung laden wir schon am Freitag, den 12.09.2025 von 16 bis 18 Uhr zu einem Vorverkauf ein. Berechtigte bringen bitte ihren Mutterpass bzw. Schwerbehindertenausweis mit. Zutritt erhält auch eine Begleitperson.

Am Samstag, den 13.09.2025 findet dann von 9:00 bis 12:00 Uhr der offene Verkauf für die ganze Familie statt.

Anmeldungen für Verkäufer nehmen wir aktuell leider keine entgegen. Die Warteliste reicht allerdings aktuell bereits bis ins Jahr 2027. Mit Ihrer Teilnahme an unserer Baby- und Kindersachenbörse unterstützen SIE soziale Projekte und Einrichtungen, vorrangig im Landkreis Görlitz.

Für aktuelle Informationen besuchen Sie uns bei Facebook!

Wir freuen uns auf Ihren Ein- / Verkauf! Es grüßt das Team der Löbauer Baby- und Kindersachenbörse (eine Elterninitiative)



Von Eltern für Eltern #Nachhaltigkeit

**13. September 2025 –
09.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

**Messehalle Löbau
Görlitzer Straße 2**

Entsorgungstermine September / Oktober

Restmüll 16.09.2025 // 30.09.2025

Biomüll 23.09.2025 // 07.10.2025

Gelbe Tonne 02.10.2025

Blaue Tonne 16.09.2025

Schützengesellschaft Grossschweidnitz e.V.



Einige unserer Schützenmitgliedersind der Einladung des Nieder-cunnersdorfer Schützenvereins zum Traditionellen „Niedercunnersdorfer Schiss'n“ gefolgt. Wie in den vergangenen 2 Jahren sind wir auch mit unserer Kanone angerückt, die von unserem Kanonier Sven Kleinhenz und der Unterstützung von Roland Worch bedient wurde. Zur Eröffnung des Schützenfestes wurde insgesamt mit allen aufgestellten Kanonen und Böller drei Mal geschossen. Danach marschierten die Schützen der teilnehmenden Vereine in das Veranstaltungsgebäude ein.



Am 06. September führt unser Schützenverein seine Dankeschön-Veranstaltung durch. Hierbei sind die Sponsoren und Unterstützer des Vereins eingeladen worden. Selbstverständlich haben die Schützen und Schützinnen auch ihre Ehepartner bzw. Lebensgefährten eingeladen. Wir werden in gemütlicher Runde bei Spaß und guter Laune diesen Höhepunkt begehen.

Dank sei auch noch einmal all denjenigen gesagt, die sich aktiv bei der Fertigstellung des gepflasterten Platzes unter dem Vorbei eingebracht haben.



Ein Bild vom Schützen-Königs-schießen. Zu sehen sind die 3 Erstplatzieren und die weiteren Teilnehmer unserer Schützengesellschaft die am Königschießen teilnahmen.

Öffnungszeiten des Vereinsschießstandes:

Jeden Freitag von 19.00 Uhr – 22.00 Uhr

Bei sportlichem Schießen und gemütlichem Beisammensein

www.sg-grossschweidnitz.de

**Das Ortsblatt können Sie
auch digital auf der Webseite
der Gemeinde
Grossschweidnitz finden.
[www.grossschweidnitz.de/
ortsblatt](http://www.grossschweidnitz.de/ortsblatt)**



DLRG (Deutsche Lebensrettungsgesellschaft) Ortsgruppe Löbau e. V.

Steigende Zahlen der Badetoten auch in Sachsen!

Das muss nicht sein!

Die DLRG (Deutsche Lebensrettungsgesellschaft) Ortsgruppe Löbau e. V. nimmt wieder Anmeldungen zum „Seepferdchenkurs“ für Kinder ab 6 Jahren entgegen.

Nächster Kursbeginn Mitte September im Neissebad Görlitz immer sonntags 9.45 Uhr.

Anmeldungen unbedingt erforderlich bei:

Schwimmlehrerin Rita Kircheis

unter mobil: 01739385592

Wartezeiten für die Kurs-
teilnahme sind auf Grund
der großen Nachfragen zu
berücksichtigen.

Wir bitten um Ihr Verständ-
nis.

Der Vorstand der DLRG OG
Löbau e. V.

Rita Kircheis



Handwerkskammer Dresden

Auftakt-Frühstück für die Europäischen Tage des Kunsthandwerks am 26. September 2025 in Schleife

Handwerkskammer Dresden lädt Kunsthandwerker und Kreative zum Austausch ein

Mit ihrem handwerklichen Können, ihrer Kreativität und Liebe zum Detail leisten Kunsthandwerker und Kreative einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Vielfalt und wirtschaftlichen Stärke der Lausitz. Genau diese Vielfalt soll im Rahmen der Europäischen Tage des Kunsthandwerks (ETAK) vom 10. bis 12. April 2026 europaweit und vor allem auch hier in der Region sichtbar werden.

Um den Start der Vorbereitungen für die ETAK gemeinsam zu gestalten, laden wir Kunsthandwerker und Kreative herzlich zum **Auftakt-Frühstück am 26. September 2025 von 9:00 bis 11:00 Uhr in das Kulturzentrum Schleife** (Friedensstraße 65, 02959 Schleife) ein. Unter dem Motto: „Kunsthandwerk sichtbar machen –



**Handwerkskammer
Dresden**

Betriebe vernetzen

– gemeinsam ge-

stalten“ möchten wir uns in lockerer Atmosphäre austauschen und erste Impulse für die ETAK 2026 in der Lausitz setzen.

Das Auftakt-Frühstück findet im Rahmen des Formats „Lausitz Café“ statt und wird gemeinsam mit SelbstständigLausitz, Sorbit und Kreative Lausitz durchgeführt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 15. September 2025 unter <https://hwkdd.de/ETAK26>

Dorf- und Abernfest Obercunnersdorf

Termin: 19.09. - 21.09 2025 / Ort: Depot der FFW Obercunnersdorf und am „Haus des Gastes“

Freitag, 19.09.2025

19:00 Uhr Fackelumzug mit dem Spielmannszug der FFW Obercunnersdorf

19:30 Uhr Eröffnung und Bieranstich
im Anschluss Taneinlagen der „Flying Boots“
Musik und Tanz mit der „Varius-life“-Band im Festzelt

Samstag, 20.09.2025

10:00 - 17:00 Uhr auf dem Festplatz am Depot der FFW Obercunnersdorf und am „Haus des Gastes“

11:00 Uhr Eröffnung des Festes auf der Bühne im Festzelt mit einem Programm des Integrativen Kinderhauses „Pfiffikus“ und dem Volkschor Obercunnersdorf

10:00-17:00 Uhr Marktstände - Trödelmarkt - Hüpfburg – Bastelstraße

12:30 Uhr Oberlausitzer Akkordeonorchester der Musikschule Fröhlich

14:00 Uhr Aufritt der Funkengarde

15:15 Uhr Prämierung des schönsten Abernmänn'l im Festzelt im Anschluss Gaudiwettkampf um den Wanderpokal der FFW Obercunnersdorf

19:00 Uhr Siegerehrung mit Pokalübergabe im Anschluss Tanz- und Partyabend mit DJ Robert und DJ JOkEr

22:30 Uhr DorfBeatz mit DJ MrOrange im Anschluss DJ shmtzz

Sonntag, 21.09.2025

10:30 Uhr Frühschoppen mit der Blaskapelle der FFW Berthelsdorf

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Willkommen zu den 5. Oberlausitzer Karrieretagen

Messepark Löbau 27./28.09.2025 | 10 – 16 Uhr

Wir bringen Personaler und Bewerber zusammen. Die Messe ist geeignet für alle, die eine konkrete Stelle suchen:

Ausbildung, Studium, Arbeit, oder sich einfach nur mal orientieren möchten.

Staunen Sie über die Branchenvielfalt, die unsere Region Ihnen bietet, kommen Sie ins Gespräch mit Personalern und hinterlassen im besten Fall schon einen bleibenden Eindruck. Zur 5. Auflage der Jobmesse wird der gesamte Messepark erneut zum Hotspot für Karrierechancen.

Über 150 Aussteller erwarten Sie in beiden Messehallen und im Außengelände.

Kommen Sie vorbei – den Info-Stand finden Sie in Halle 1. Ob Jobs, Ausbildung oder neue Perspektiven – hier ist für alle etwas dabei!

Informationen zur Messe

- oberlausitzer-karrieretage.de
- Facebook und Instagram



Christliches Hospiz Ostsachsen

Ehrenamtliche Hospizbegleitung – jetzt Zeit schenken

Manchmal ist das Wertvollste was wir geben können unsere Zeit. Viele Menschen wünschen sich am Ende ihres Lebens nicht allein zu sein. Sie brauchen jemanden, der zuhört, Trost spendet und einfach da ist – besonders dann, wenn ihr Weg von Krankheit, Schmerzen oder Einsamkeit geprägt ist. Als ehrenamtlicher HospizbegleiterIn schenkt man Menschen am Ende ihres Lebens einfach sein Dasein. Dafür braucht man kein medizinisches Wissen – nur ein offenes Herz und ein bisschen Zeit.

Haben Sie Freude an der Begegnung mit Menschen und möchten schwerkranke Menschen auf Ihrem letzten Lebensweg begleiten? Unsere ehrenamtlichen HospizbegleiterInnen besuchen Betroffene zu Hause, im Pflegeheim oder im Krankenhaus. Zuhören, vorlesen, spazieren gehen oder einfach schweigen – im Mittelpunkt steht immer der Mensch und das, was ihm guttut.

Unsere nächste **Ausbildung zur ehrenamtlichen Hospizbegleitung** findet ab Januar bis Oktober 2026 statt und umfasst sechs Wochenendseminare sowie ein Praktikum. Die Kosten betragen 20 Euro pro Modul.

Wenn Sie sich engagieren möchten, freuen wir uns auf Ihre Anmeldung:

Christliches Hospiz Ostsachsen

Telefon: 03583 / 794269; E-Mail: ambulant@hospiz-ostsachsen.de

Weitere Auskünfte zur Arbeit des Christlichen Hospiz Ostsachsens erfahren Sie unter www.hospiz-ostsachsen.de

Termine Blutspende DRK – Löbau

September

Donnerstag, 11.09.2025, von 14:30 Uhr – 19:30 Uhr

Blumenhalle Löbau, Görlitzer Straße 2

Oktober

Donnerstag, 09.10.2025, von 14:30 Uhr – 19:30 Uhr

Blumenhalle Löbau, Görlitzer Straße 2

Unsere Aktion noch bis September Sommer, Sonne, Urlaubszeit:

Im Aktionszeitraum vom 30.06. bis 26.09.2025 verlosen wir monatlich unter allen Blutspenderinnen und Blutspendern einen **Übernachtungsaufenthalt für zwei Personen im Tropical Islands** – inklusive Frühstück und Eintritt für zwei Tage.

So nehmen Sie teil: Kommen Sie im Aktionszeitraum zur Blutspende, füllen Sie am Tag der Spende ein Teilnahme-Los aus und geben Sie es vor Ort ab. Mit ein wenig Glück dürfen Sie sich schon bald auf erholsame Stunden unter Palmen freuen. Und noch ein Tipp: Für jede*n mitgebrachte*n Erstspender*in dürfen Sie ein weiteres Los ausfüllen und somit steigen Ihre Gewinnchancen.

Jetzt Termin reservieren!

Kirche Großschweidnitz

Wir laden herzlich zu den Gottesdiensten ein!

Sonntag, 14. Sept.	10.15 Uhr	Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl
Freitag, 19. Sept.	17.00 Uhr	Kath. Gottesdienst
Sonntag, 12. Oktober	10.15 Uhr	Gottesdienst

– Anzeige –

KARTOFFELVERKAUF

VOM LWB HOFFMANN NIEDERCUNNERSDORF

Im Angebot:

- Speisekartoffeln mehlig kochend: Adretta, vorwiegend festkochend: Laura (rotschalig) und Wega
- unsortierte Ware und Futterkartoffeln
- kleine Gebündel Heu und Stroh
- Weizen und Gerste
- Futterrüben (ab Oktober)



Die Anlieferung von Einkellerungskartoffeln ist möglich.

Der Verkauf erfolgt ab **Samstag den 08.09.2025** auf dem Technikstützpunkt **Niedercunnersdorf** von Montag – Freitag 8.30 – 17.30 und Samstag 8.30 – 11.30 Uhr.

Niedercunnersdorf • Obercunnersdorfer Straße 11b
Tel. 035875/60319 • Funk 0174/3184492

Tag des offenen Denkmals®

Wert-voll:
unbezahlbar oder
unersetzlich?
Sonntag
14.9.2025

Rathaus Altmarkt 1 Geöffnet: 10.00-16.00 Uhr

Besichtigungen Foyer, Trauzimmer, Saal (Stadtführer vor Ort)
Türmbesteigungen halbstündlich (max. 10 Personen)
(Aufstieg beeengt und beschwerlich)

Kulturzentrum Johanniskirche, Johannisplatz 8/9

Geöffnet: 13.00-16.00 Uhr (Stadtführer vor Ort)

Werners Gartenbahn, Lauchaer Weg, 13./14. Sept.

11.00-17.00 Uhr Sonderfahrten (Fahrkartenkauf)

Das Schmorrd-Traditionskabinett

Haus der Stempel / STEMPEL-KESSNER

Führungen: 14.00/16.00 Uhr (max. 10 Pers.)

Treff vor dem Ladengeschäft STEMPEL-KESSNER Sachsenstraße / Ecke Wettiner Platz

Nikolaikirche, Nicolaiplatz Geöffnet zur Besichtigung: 10.00-17.00 Uhr

Heilig-Geist-Kirche – Auß.-Zittauer-Str. 31, Ausstellung „Wert-voll“

Geöffnet: 10.30 – 17.00 Uhr Bilder von Dominik Günther / Texte von Rosalie Renner

Trinitatiskirche Kittlitz, Weißenberger Landstraße 8, Geöffnet: 13.00-17.00 Uhr

Schloss Kittlitz, Ringstraße 1 Geöffnet: 13.00-17.00 Uhr Führung: 14.00 Uhr

Stadtmuseum Löbau, Johannisstraße 3-5 Geöffnet: 12.00-18.00 Uhr (Eintritt frei)

12.00-18.00 Uhr Museumscafé, Sammlungsschau Oberlausitzer Maler

Ehem. Gefängniszelle am Amtsgericht, Rittergasse, Führungen:

11/13/15/17 Uhr (max. 15 Personen Anmeldung unter: stadtmuseum@loebau.de)

Gedenkstätte Großschweidnitz, Friedhofsweg 1 Geöffnet: 11.-17.00 Uhr

Sonderführungen 13.00/14.00 Uhr (jeweils 1,5 Std.) durch Ausstellung und Friedhofsanlage

König-Friedrich-August-Turm, Löbauer Berg ganztägig geöffnet/Eintritt frei

Haus Schminke, Rundgang durch das Haus/Führungen: 12.00/13.00/14.00/15.00 Uhr

Garnison Löbau e.V., ehem. Kaserne Jägerstraße 2 Geöffnet: 11.00-16.00 Uhr

Führungen auf dem ehem. Kasernengelände 11/16 Uhr (Eintritt frei)

Historische Orte entdecken! Alle Veranstaltungen
unter www.tag-des-offenen-denkmals.de
und in der offiziellen App

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Unterstützt durch die
Gründer-Spendenkasse
Deutscher Beitrag zu

AUTO GLAS GÖRLITZ GMBH

SEIT 1996

Görlitz • Löbau • Zittau

Ihre Scheiben sind unser Job!

Sonderwunsch gefällig?

Wir sind Spezialist für Oldtimer,
Busse, Bahnen, Baumaschinen...
und Sonderanfertigungen!

02829 Markersdorf 02708 Löbau 02763 Zittau
Tel.: 03581 - 73 92 12 Tel.: 03585 - 46 86 0 Tel.: 03583 - 51 66 30

www.autoglas-goerlitz.de • info@autoglas-goerlitz.de



12.-14. September

Stadtfest Löbau



Impressum:

Herausgeber & Redaktion: Gemeindeverwaltung Großschweidnitz,
Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Mitteilungen (außer Anzeigen):
Bürgermeister Jons Anders

Fotos: Gemeindeverwaltung, Vereine, siehe Urheber

Satz- & Gestaltung: DP Media GmbH, Neumarkt 11, 02708 Löbau, – i. A. S. Hille

Anzeigenannahme: Sandra Monning-Israel – Tel.: (03585) 413 7 116

E-Mail: post@media-light-loebau.de

Auflagenhöhe: 750 Exemplare, Erscheinungsweise: monatlich, in der 2. Woche

Verteilung: kostenlos an die Haushalte der Gemeinde Großschweidnitz

Gültig ist die Preisliste vom 01.01.2022. Für die Richtigkeit der Werbeaussagen übernimmt die DP Media GmbH keine Gewähr. Haftungsausschluss besteht auch für redaktionelle und technische Fehler. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist untersagt. © 2025